



GEMEINDENACHRICHTEN

Reischach und Arbing



217. Ausgabe Oktober/November 2026



Aktuelles aus dem Rathaus

Neu in unserem Team

Mit Angelina Fröhlich beginnt in diesem Jahr eine neue Auszubildende ihren beruflichen Weg bei der Verwaltungsgemeinschaft Reischach. Die 16-Jährige aus Altötting absolviert hier ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten.

Für diese Ausbildung hat sie sich entschieden, weil sie sich besonders für die abwechslungsreichen Aufgaben in der Verwaltung interessiert. Während ihrer dreijährigen Ausbildungszeit möchte sie die verschiedenen Bereiche der Verwaltungsgemeinschaft kennenlernen.

In ihrer Freizeit beschäftigt sie sich mit Cheerleading und verbringt Zeit mit Familie und Freunden. Nun beginnt eine spannende Zeit mit vielen neuen Aufgaben, Eindrücken und Erfahrungen. Wir wünschen ihr dazu alles Gute und viel Erfolg.



Jahresabrechnung Wasser/Kanal

Ende Oktober findet wieder die Wasserzählerablesung für die Jahresabrechnung von Wasser- und Kanalgebühren statt. Die Ablesebriefe werden auch in diesem Jahr den Eigentümern zugestellt. Darauf sind bereits die Zählernummer und der alte Zählerstand zur Kontrolle vermerkt. Alternativ kann der Zählerstand wie gewohnt online unter www.reischach.de unter **Rathaus und Bürgerservice – Bürgerserviceportal – Wasserzählerablesung** gemeldet werden. Hierzu ist die auf dem Ablesebrief angegebene Zählernummer erforderlich.

Personalausweis - Online-Ausweisfunktion - BundID

Unter folgendem Link finden Sie ein kurzes Video, das anschaulich erklärt, wie die Online-Ausweisfunktion funktioniert und wie Sie diese nutzen können:

<https://www.ausweisapp.bund.de/service/infomaterial-fuer-behoerden>

Besprechung zur Aufstellung des Veranstaltungskalenders 2026/2027

Herzliche Einladung an alle Vereinsvorstände

Am Montag, 09. November 2026 um 19:30 Uhr im Gasthof Pallauf in Arbing



Herzlichen Glückwunsch allen 1er-Absolventen und weiterhin viel Erfolg!

Berger, Marco	Master of Science Studiengang Business Management ADG Business School an der Steinbeis-Hochschule, Montabaur	1,5
Buchner, Vanessa	Medizinische Fachangestellte Staatliche Berufsschule II Mühldorf	1,2
Haider, Johannes	Industriemechaniker Staatliche Berufsschule Altötting	1,2
Höfl, Fabienne	Allgemeines Abitur König-Karlmann-Gymnasium Altötting	1,7
Höfl, Lucia	Allgemeines Abitur König-Karlmann-Gymnasium Altötting	1,7
Kalusok, Jonas	Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker Staatliche Fachschulen (Technikerschulen) Altötting	1,66
Kapser, Theresa	Fachabitur Wirtschaft und Verwaltung Staatliche Fachoberschule u. Berufsoberschule Altötting	1,4
Lackerbauer, Melanie	Realschulabschluss Herzog-Ludwig-Realschule Altötting	1,75
Lamprecht, Gertraud	Master in Logistik und Digitalisierung Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden	1,5
Lichtenwimmer, Jonas	Chemikant Staatliche Berufsschule Altötting	1,5
Mauß, Julius	Realschulabschluss Maria-Ward-Realschule Altötting	1,73
Oberhauser, Clara	Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss) Montessori-Schule Neuötting	1,33
Oberreiter, Timo	Staatl. geprüfter Elektrotechniker Staatliche Fachschule für Elektrotechnik Altötting	1,6
Schultheiß, Leni	Kauffrau für Büromanagement IHK München und Oberbayern	1,8
Tramonti, Lukas	Landwirt Staatliche Berufsschule I Mühldorf	1,81
Vilsmaier, Lena Marie	Realschulabschluss Herzog-Ludwig-Realschule Altötting	1,9
Walter, Anna	Realschulabschluss Maria-Ward-Realschule Altötting	1,58
Zwirgmaier, Karina	Bachelor in Pädagogik der Kindheit Technische Hochschule Rosenheim	1,7

Glasfaserausbau in Reischach - jetzt Hausanschluss sichern

Der Glasfaserausbau in der Gemeinde geht weiter. Die Gemeinde Reischach und die **Clevert.net GmbH** schaffen ein modernes Glasfasernetz, das schnelles und zukunftssicheres Internet direkt bis in die Häuser ermöglicht.

Wichtig: Der geförderte Glasfaserhausanschluss richtet sich ausschließlich an Gebäude, die derzeit noch keinen Glasfaseranschluss besitzen. Bereits mit Glasfaser erschlossene Gebäude erhalten im Rahmen dieses Ausbaus keinen weiteren geförderten Anschluss.

Für den kostenfreien Glasfaser-Hausanschluss ist es erforderlich, den **Herstellungs- und Gestattungsvertrag bis spä-**

testens 30. November 2026 vollständig auszufüllen und unterschrieben zurückzusenden, damit Ihr noch nicht mit Glasfaser versorgtes Gebäude beim Ausbau berücksichtigt werden kann.

Weitere Informationen zum Glasfaserausbau, zu den erforderlichen Unterlagen und zum Ablauf, sowie dem Herstellungs- und Gestattungsvertrag finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde: www.reischach.de/breitbandausbau/ oder direkt im Rathaus Reischach.



Neuer Schulvertrag regelt Zukunft der Grundschulen in Reischach und Perach

Die Verwaltungsgemeinschaft Reischach und die Mitgliedsgemeinden Reischach, Erlbach und Perach wollen mit einem neuen Schulvertrag die Zuständigkeiten, Nutzung und Finanzierung der beiden Grundschulstandorte langfristig und rechtssicher regeln.

Die Grundschule der VG Reischach besteht weiterhin aus den Standorten Reischach und Perach – derzeit mit 7 Klassen in Reischach und vier Klassen in Perach, wobei die Kapazität bei insgesamt 12 Klassen liegt.

Vorgesehen ist, dass Schülerinnen und Schüler aus Erlbach und Perach überwiegend den Schulstandort Perach, die Kinder aus Reischach überwiegend den Standort Reischach besuchen. Die endgültige Verteilung liegt jedoch bei der Schulleitung und richtet sich nach schulischen, personellen und pädagogischen Erfordernissen.

Eine zentrale Regelung betrifft die Schulgebäude: Eigentümer bleiben die jeweiligen Gemeinden, während die VG Reischach die Gebäude unentgeltlich und auf unbestimmte Zeit für den Schulbetrieb nutzen darf.

Auch der Unterhalt wird neu beziehungsweise eindeutig geregelt. Die VG übernimmt den laufenden Schulbetrieb sowie die Bewirtschaftungs-, Wartungs-, Betriebs- und laufenden Instandhaltungskosten der schulisch genutzten Räume. Diese Kosten fließen in den Verwaltungshaushalt der VG und werden nach Schülerzahlen auf die drei Mitgliedsgemeinden verteilt. Kosten für gemeindliche beziehungsweise vereinsbezogene Nutzungen werden dagegen der jeweiligen Gemeinde zugeordnet.

Bei Sanierungen und Investitionen wird zwischen dem bestehenden Gebäudebestand und neuen Investitionen unterschieden. Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen am Gebäudebestand zum Stichtag 1. Januar 2026 bleiben grundsätzlich Aufgabe der jeweiligen Sitzgemeinde. Davon ausgenommen sind unter anderem Schönheitsreparaturen.

Neubauten und wesentliche Umbauten, die von der VG finanziert werden, werden dagegen über den VG-Schlüssel auf die Mitgliedsgemeinden verteilt. Für neue Investitionen muss der VG ein unentgeltliches und unbefristetes Nutzungsrecht eingeräumt werden. Nach Fertigstellung trägt die VG auch den daraus entstehenden Sanierungs- und Renovierungsaufwand sowie die laufenden Bewirtschaftungs-

und Unterhaltskosten.

Zu den bereits vorgesehenen Neuinvestitionen zählen der Anbau einer Ganztagesbetreuung am Schulhaus Perach sowie der Umbau des Schulhauses Reischach für die Ganztagesbetreuung.

Die VG übernimmt weiterhin die Organisation der Schülerbeförderung und trägt die Kosten zunächst. Anschließend werden diese entsprechend der tatsächlichen Zahl der beförderten Kinder auf die jeweiligen Mitgliedsgemeinden umgelegt.

Der Vertrag tritt rückwirkend zum 1. Januar 2026 in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die dauerhafte Schließung eines Schulstandorts ist ausdrücklich nicht Gegenstand des Vertrags und müsste separat von den zuständigen Gemeindegremien beschlossen werden.

Mit dem Vertrag sollen damit vor allem die bisherige Zuständigkeits- und Kostenverteilung zwischen VG und Gemeinden klar festgeschrieben und der gemeinsame Schulbetrieb an beiden Standorten langfristig abgesichert werden.

Dieser Vertrag soll den Sachaufwand der Grundschule Reischach zukunftssicher regeln und die Finanzierung festlegen, so dass auch bei zukünftigen notwendigen Investitionen, die vom Gesetzgeber verlangt werden, ein verlässlicher Rahmen für die Ausführung und Finanzierung geschaffen wurde.

Weiterhin können die Schulräume und die Turnhallen natürlich für Vereine und Organisationen wie im bisherigen Umfang genutzt werden. Neue Nutzungsmöglichkeiten müssen jedoch nun sowohl mit der Verwaltungsgemeinschaft als auch der örtlichen Gemeinde abgestimmt werden.

Die Gemeinderäte der drei Mitgliedsgemeinden und auch die Gemeinschaftsversammlung der VG Reischach stimmten jeweils einstimmig dem neuen Schulvertrag zu und die Bürgermeister sind stolz, dass dieser Meilenstein die Schulsituation für weitere Generationen an Schülerinnen und Schülern festlegt, so dass eine bestmögliche Ausstattung der Grundschule und eine zeitgemäße Beschulung der Kinder erfolgen kann.

Neues von den Vereinen und Verbänden

Die Reischacher Böllerschützen lassen es krachen

Trotz hoher Temperaturen fanden sich rund 150 Gäste zum diesjährigen Sommerfest der Reischacher Böllerschützen am 8. August in Wurmgarten ein. Nach kurzer Begrüßung der Gäste durch den ersten Vorstand Anton Maier begann das Platzschießen.

Beim gemeinschaftlichen Schießen beteiligten sich die Böllerschützen der Böllergruppen aus Alzger, Arbing, Erlbach, Gscheid, Flossing, Geratskirchen, Holzhausen und Reut, insgesamt mit 60 Böllerschützen.

Es wurden fünf Schussfolgen, unter der Leitung des Böllerkommandanten Anton Maier geschossen. Beginnend mit einer langsamen Reihe, Wechselfeuer, schnelle Reihe, dem sog. Doppelschlag und zum fulminanten Abschluss präsentierten die Böllerschützen den gemeinsamen Salut. Mit der ersten, dritten und fünften Schussfolge wurden ebenfalls zwei Standböller und eine Böllerkanone abgefeuert. Im An-



schluss begaben sich die Schützen in den Innenhof, zum gemütlichen Beisammensein mit Grillspezialitäten und Berger Bier vom Fass, sowie Kaffee und Kuchen. Insgesamt war es wieder ein schönes Fest, zu dessen Gelingen die Schützinnen und Schützen, sowie die zahlreichen Gäste beigetragen haben. Die Vorstandschaft bedankt sich bei den Teilnehmern recht herzlich.

60-jähriges Bestehen des Reischacher Frauenbunds

Dazu trafen sich am 25. Juli ca. 150 Mitglieder vor dem Festgottesdienst am frühen Samstagabend zum gemeinsamen Gruppenfoto vor der Pfarrkirche.

Den Festgottesdienst zelebrierte BGR Pfarrer Ludwig Same-reier, der sich zu Beginn sehr erfreut zeigte über den Anblick der großen Festgemeinde mit den vielen Mitgliedern und den Fahnenabordnungen sämtlicher Ortsvereine.

Marianne Hinterwinkler vom Vorstandsteam blickte in ihrer Begrüßung zurück auf die Gründung und Entwicklung des Vereins und hieß neben zahlreichen Ehrengästen vor allem die anwesenden Gründungsmitglieder sehr herzlich willkommen.

Höhepunkte des Gottesdienstes waren die Segnung der neuen Standarte, die anlässlich des Gründungsjubiläums angeschafft worden war und die Ehrung der Gründungsmitglieder.



Dem Dank von Marianne Hinterwinkler schlossen sich noch kurze Grußworte von Bürgermeister Alfred Stockner und Brigitte Straubinger als Vertreterin der Dekanatsvorstandschaft an. Beide gratulierten sie zum „60. Geburtstag“ und

dankten, wie auch Pfarrer Samereier in seinem Schlusswort, dem Frauenbund für den großen Zusammenhalt als wertvolles Mitglied der Dorfgemeinschaft.

Nach dem Gottesdienst zogen alle im Festzug, angeführt von einer Abordnung der Jugendblaskapelle von der Kirche zum Pfarrheim. Dort war bereits alles vorbereitet für ein schönes Sommernachtsfest. Bei Grillfleisch und Steckerlfisch, kühlen Getränken, Barspezialitäten und echt italienischem Eis, bestem Sommerwetter und der Reischacher Partyband „Fritz meets friends“, die das Ganze mit Livemusik umrahmte, feierten alle bis in die späten Abendstunden. Und so konnte sich der Frauenbund über ein wirklich gelungenes Jubiläumsfest freuen.



Wann: Freitag, den 23.10.2026 um 14:30 und 16:00 Uhr
Wo: Veranstaltungsraum der Raiffeisenbank Reischach
 Öttinger Str. 2, 84571 Reischach (3. Stock über dem EDEKA)
Eintritt 4€ (3€ für Kunden der Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit - Reischach eG)

Sieg für „Mein Lieblingsteam“ und die KLJB Reicheneibach

Die diesjährigen Landjugendspiele und das anschließende Weinfest der KLJB Reischach waren erneut ein voller Erfolg. An den Jugendspielen am Samstagnachmittag des 22. August, die Wasser-, Wurf- und auch Schnelligkeitsspiele beinhalteten, beteiligten sich zehn Ortsgruppen und acht Landjugenden.

Die verschiedenen Gruppen mussten an sechs Stationen, die quer durch den Ort verteilt aufgebaut waren, ihr Können beweisen. Die Gruppe mit dem kreativen Namen „Mein Lieblingsteam“ wurde am Abend als beste unter den Ortsgruppen gefeiert, gefolgt von der freiwilligen Feuerwehr Reischach und den Altschützen. Die KLJB aus Reicheneibach ergatterte bei den Landjugenden den ersten Platz, zweiter wurde die Landjugend aus Nonnberg, gefolgt von der KLJB Geratskirchen, die den dritten Platz belegte.

Die Siegerehrung wurde am Abend im Rahmen des traditionellen Weinfestes durchgeführt, welches sich vieler Besucher erfreute. Trotz kühlen Temperaturen am Abend, war der Pfarrhof gefüllt und die Gäste konnten sich am Lager-



feuer wärmen. Von der Landjugend wurden italienische und bayerische Spezialitäten, sowie verschiedene Weine serviert. An den beiden Bars wurde bis in die frühen Morgenstunden unbeschwert gefeiert.

Viktoria Heuwieser



Kräuterbuschenbinden der Landfrauen Arbing

„Viele Hände, schnelles Ende“ lautete dieses Jahr das Motto der Landfrauen aus Arbing, die sich wieder zahlreich am Feuerwehrhaus in Arbing trafen, um für den Feiertag Maria Himmelfahrt am 15. August die traditionellen Kräuterbuschen zu binden, die in der Kirche vom Pfarrer gesegnet und anschließend an die Kirchenbesucher verteilt werden.

Nachwuchssorgen gibt es nicht, so waren doch sehr viele Kinder und Enkel dabei, die schon fleißig mithelfen konnten und interessiert an den vielen verschiedenen Kräutern waren, die alle Landfrauen vorher eifrig gesammelt hatten.

Ein wirklich schöner abwechslungsreicher Nachmittag, der mit einem gemeinsamen Kuchen- und Obstbuffet seinen Ausklang fand.

Sabine Hansbauer

Italienisches Flair am Sportplatz Reischach



Im 2-Jahres-Rhythmus veranstaltet der TSV Reischach die italienische Nacht. Am 18. Juli war es wieder so weit. In und um die Stockschießenhalle fanden

sich bei herrlichem Wetter ca. 500 Gäste ein. Bewirtet wurden Sie mit Pizzen und Nudelgerichten sowie italienischen Weinen. Die ungefähr 70 aufgestellten Biergarnituren, zum Teil auch im Freien, boten den Gästen ausreichend Platz, um ihr Essen und ihre Getränke genießen zu können. Ca. 350 Pizzen und fast 120 Nudelgerichte fanden an diesem Abend ihren Weg aus der Küche zu den Besuchern.

Neben der Tombola mit mehr als 600 Gewinnen war an diesem Tag auch wieder ein Eiswagen vor Ort mit, so die überwiegende Meinung der Gäste, hervorragendem italienischen Eis. Außerdem konnten sich die Kinder noch mit ver-

schiedenen Motiven die Gesichter schminken oder Arme verzieren lassen. Die Besucher konnten eine Spende dafür entrichten. Der Erlös kommt der Organisation für krebserkrankte Kinder – BALU – zugute.

Zusätzlich zum Eis gab es als Nachschick wieder eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen, die bis auf ein paar wenige Stücke, alle verkauft werden konnten. Ab 20:30 Uhr war dann die Bar geöffnet, die bis weit nach Mitternacht besucht war.

Vielen Dank an alle Besucher und vor allem an die vielen ehrenamtlichen Helfer. Ohne Euch wäre es kein so schöner Abend geworden.



Christian Thumser



TSV sucht zuverlässige Reinigungskraft m/w/d

Der TSV Reischach bietet ein vielfältiges Sportangebot für alle Altersgruppen an. Mit dem Mehrfunktionsgebäude und der Turnsporthalle bieten wir allen Teilnehmern an Übungseinheiten und Kursen gut erhaltene Räumlichkeiten inkl. Umkleiden an.

Damit dies so bleibt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung für unsere Reinigungskräfte. Der Umfang beträgt 2-3 Tage pro Woche mit jeweils 2-3 Stunden.

Bei Interesse und für nähere Informationen bitte Kontakt mit Christian Thumser (0157/54274016 oder erster.vorsitzender@tsv-reischach.de) aufnehmen.

Grillfeier der Trachtler hat Tradition

Zahlreiche Besucher kamen zur traditionellen Grillfeier der Reischachtaler Trachtler nach Kleinillenberg. Erstmals wurde die Feier in der Vereinschronik in 1976 als „Grillpartie“ erwähnt. Somit kann die Veranstaltung auf 50 Jahre zurückblicken. Dazu konnte der Vereinsvorstand erstmals sonntags neben 1. Bürgermeister Alfred Stockner, 2. Bürgermeisterin Birgit Thumser, zahlreiche Gemeinderäte und Ortsvereine auch den Patenverein „Grenzlandler“ Leonberg begrüßen.

Alle ließen sich die Grillspezialitäten, vor allem die Steckerlfische schmecken. Die warmen Temperaturen wurden mit einer kühlen Maß Berger Bier unter vielen Sonnenschirmen bzw. in der Halle erträglich. Eiskaffee sowie Eis für die Kleinen fanden ebenso reißenden Absatz.



Für die kleinen Gäste war neben einem Sandkasten auch noch Kinderschminken zu Gunsten der HvO Reischach geboten. Die „Kaiserbuam“ sorgten gekonnt für die musikalische Umrahmung. Die Gäste blieben bis zum späten Nachmittag und genossen die gemütliche Atmosphäre.

Der Trachtenverein bedankt sich bei der Gastgeber-Familie Kleinillenger und den vielen Gästen fürs Kommen!

Thomas Werkstetter

Reischacher Trachtler veranstalten „Heimatabend am Namedog“ - Tanzn-Singa-Musispuin!



Lange Jahre haben die Reischachtaler einen traditionellen Heimatabend veranstaltet. Auch aus Termingründen wollen wir nun neue Wege gehen:

Am Sonntag, den 8. November 2026 findet der „Heimatabend am Namedog“ im Heuboden in Arbing statt.

Ab 11:30 Uhr besteht die Möglichkeit des Mittagstisches bei der Gastwirtsfamilie Dorlyn. Die Trachtler zeigen dann ab 13:00 Uhr ihr ganzes Können. Die Kinder-, Jugend- und Aktivengruppe präsentieren die einstudierten Tänze und Plattler. Die Musik- und Gesangsgruppen des Vereins umrahmen den Nachmittag musikalisch. Lautstark geht es zu bei den Stücken der Goaßlschnalzer. Die Lachmuskeln werden bei den Sketchen der Reischinga Trachtlerbühne strapaziert.

Bei dem Programm ist für Jung und Alt etwas dabei. Der Zugang zum Heuboden ist auch über Aufzug möglich. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würde sich die Kindergruppe allerdings sehr freuen.

Trachtenverein übergibt Spende an „Helfer vor Ort“

Der Trachtenverein „d'Reischachtaler“ hat den ehrenamtlich engagierten Helfern vor Ort Reischach eine Spende in Höhe von 50 Euro übergeben. Die Summe kam im Rahmen des vergangenen Grillfestes in Kleinillenberg zusammen. Dort hatten die jungen Damen des Vereins Eigeninitiative bewiesen und ein Kinderschminken auf Spendenbasis organisiert. Da sich die wichtige Arbeit der Ersthelfer ausschließlich über Spenden finanziert, fließt der Betrag direkt in die Ausrüstung der Gruppe. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ gilt am

Ende allen spendenfreudigen Gästen des Grillfestes sowie der engagierten Trachtenjugend.



„Unterbayern“ holt sich den Ortsmeistertitel

Bei der mittlerweile 34. Ortsmeisterschaft des EC Holzland Arbing gingen 14 Moarschaften an den Start. Nach einer starken Vorrunde setzte sich das Team „Unterbayern“ mit Alfons Stadler, Hans Hummelsberger, Rudi Wimmer und Georg Eder auch in der Finalrunde mit 5:1 Punkten durch und sicherte sich den Ortsmeistertitel. Die KSK belegte mit 4:2 Punkten den zweiten Platz, gefolgt von „Reichwald“ und der Freiwilligen Feuerwehr. Die Entscheidung fiel erst mit den allerletzten Schüssen.

Über vier Wettkampftage hinweg sorgten zahlreiche Zuschauer für eine stimmungsvolle Kulisse und feuerten die Mannschaften lautstark an.

Bereits zum 19. Mal wurde auch eine eigene Damenwertung ausgetragen. 16 Schützinnen



in vier Mannschaften kämpften um den Dorfmeistertitel. Mit souveränen 12:0 Punkten triumphierte das Team „Harter Kern“ mit Sieglinde Gruber, Evi Hübner, Anneliese Gaßlbauer und Marianne Hahn. Die Damen konnten damit gleichzeitig ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Platz zwei ging an die Christliche Frauengemeinschaft, Dritte wurden die „Talentierten“.



Bei der abschließenden Siegerehrung im Vereinsheim überreichte Vorstand Hermann Gruber Sachpreise und den Ortsmeistern die Wanderpokale. Sein Dank galt den zahlreichen Helfern, dem Grillmeister und den Sponsoren. Mit der Einladung zur nächsten Dorfmeisterschaft endete eine rundum gelungene Veranstaltung.

Pfarrei Arbing feiert 130-Jähriges

Mit einem festlichen Dankgottesdienst feierte die Pfarrei Arbing ihr 130-jähriges Bestehen. Dekan Heribert Schauer zelebrierte den Gottesdienst gemeinsam mit Geistlichem Rat Ludwig Samereier und Pfarrer Hermann Schächner. Die Waldberger Bläser unter der Leitung von Elisabeth Schreiner sorgten für die musikalische Gestaltung. Zahlreiche Ortsvereine und Ehrengäste zogen gemeinsam in die vollbesetzte Pfarrkirche ein.

Dekan Schauer betonte in seiner Predigt die Bedeutung der Kirche als Mittelpunkt der Dorfgemeinschaft und erinnerte an die Höhen und Tiefen des Glaubenslebens. Geistlicher Rat Ludwig Samereier ließ anschließend die Geschichte der Pfarrei Revue passieren. Die Ursprünge reichen bis ins 19. Jahrhundert zurück, bevor Arbing 1895 offiziell zur eigenständigen Pfarrei erhoben wurde.

Besonderer Dank galt Elisabeth Sigrüner, die sich 25 Jahre als Pfarrgemeinderatsvorsitzende engagiert hatte. Auch Bürgermeister Alfred Stockner gratulierte zum Jubiläum und würdigte den starken Zusammenhalt sowie das große ehrenamtliche Engagement in der Pfarrei. Besonders hob er die zahlreichen Eigenleistungen bei Sanierungen und Bauprojekten hervor.

Nach der Segnung der Erntegaben fand der Festtag beim Pfarrfest seinen geselligen Abschluss. Über 250 Besucher genossen die



Bewirtung, Kaffee und Kuchen sowie die musikalische Unterhaltung durch die Waldberger Bläser.

Für „Gürteltiere sind sexy“ wird schon fleißig geprobt

Seit Anfang September probt die Theatergruppe Arbing für ihr neues Theaterstück „Gürteltiere sind sexy!“. Die Verwechslungskomödie in 3 Akten wurde von Wolfgang Bräutigam geschrieben. Die Aufführung ist wieder im alten Saal des Gasthofes Pallauf. Wie jedes Jahr wird der Reinerlös für einen guten Zweck gespendet.

Inhaltsangabe:

Auf einem Kreuzfahrtschiff treffen Menschen aufeinander, die alles andere als ehrlich miteinander sind. Koch Roland Winkler kämpft mit Personalmangel, während die Passagiere ihre eigenen Geheimnisse mit an Bord bringen. Ein Manager reist unter falschem Namen und lässt seine Frau wegen eines vermuteten Verhältnisses von einem Privatdetektiv überwachen. Der Detektiv wiederum ahnt nicht, dass seine eigenen Ermittlungen ihn mitten in seine private Beziehungskrise führen. Mit Überwachungstechnik versucht er, die zahlreichen Geheimnisse an Bord aufzudecken. Gleichzeitig sorgt eine überraschende Nachricht aus der Vergangenheit beim Schiffskoch für zusätzliche Verwirrung. So entwickelt sich eine turbulente Mischung aus Eifersucht, Affären, Verwechslungen und ungeahnten Enthüllungen. Ob am Ende wirklich alle Geheimnisse ans Licht kommen, bleibt natürlich offen.

Aufführungstermine:

So. 22. November 2026 um 14:00 Uhr und um 20:00 Uhr
Donnerstag, 26. November 2026 um 20:00 Uhr
Freitag, 27. November 2026 um 20:00 Uhr
Samstag, 28. November 2026 um 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf ab 09. November:

Gasthof Pallauf 08670/9855656 von 8:00 - 19:00 Uhr

Berichte der Ferienprogramme

Mit viel Spaß und Konzentration ins Schwarze getroffen

Im Rahmen des Ferienprogramms durften die Kinder und Jugendlichen bei den Altschützen in Reischach einen spannenden Einblick in den Schießsport gewinnen.

Zu Beginn wurde den 8 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ausführlich die Sicherheit am Schießstand erklärt. Die erfahrenen Schützen zeigten den Kindern den richtigen und verantwortungsvollen Umgang mit dem Sportgerät und erklärten die wichtigsten Regeln.

Anschließend ging es, unter der Leitung von Helmut Maier, an die elektronische Schießanlage. Mit viel Konzentration und Ehrgeiz wurde ausprobiert, wer am besten ins Schwarze trifft. Für zusätzlichen Spaß sorgten verschiedene Schießspiele und kleine Wettbewerbe, bei denen neben Treffsicherheit auch eine Portion Glück gefragt war.

Die Kinder hatten sichtlich Freude daran, etwas Neues auszuprobieren. Die erfahrenen Betreuer standen jederzeit mit

Rat und Tipps zur Seite und sorgten für einen sicheren und abwechslungsreichen Ablauf. Es war ein gelungener Einblick für alle Beteiligten in den Schießsport.

Für interessierte Kinder: Vereinsabend für Kinder ab 10 Jahre ist jeden Mittwoch um 17:45 Uhr bis 19:00 Uhr im Reischacher Hof.



Kinder erkunden Wald und Boden

Kurz vor Ende der großen Ferien nahmen rund 13 Schulanfänger und Grundschüler an einer Waldexkursion im Gemeindewald am Zoglerberg in Reischach teil.

Organisiert wurde die Veranstaltung im Rahmen des Ferienprogramms von Ortsbäuerin Gabriele Rauscheder. Gemeinsam mit Förster Georg Hohmann lernten die Kinder die vielfältige Baumwelt kennen und erfuhren spielerisch, warum ein Mischwald besonders stabil ist.

Wegen des Regens ging es anschließend in die Zoglerberghütte, wo beim „Blätter-Memory“ die Baumarten und ihre Verwendung im Alltag erkundet wurden.

Der Höhepunkt war der Bau zweier rund acht Meter langer Waldkugelbahnen, bei dem Mädchen und Jungen mit viel Geschick und Teamarbeit gegeneinander antraten. Nach mehreren Testläufen gelang es beiden Teams, ihre Kugeln erfolgreich ins Ziel zu bringen.

Besonders erstaunt waren die Kinder über den trotz des Regens sehr trockenen und brüchigen Waldboden. Zum Abschluss gab es noch eine gemeinsame Brotzeit, bevor es für die Kinder wieder nach Hause ging.



Bild: Gabriele Rauscheder

Tiere und Technik im modernen Kuh- und Kälberstall

Großes Interesse weckte diese Veranstaltung des Ferienprogramms der KAB beim Besuch eines ganz neuen und modernen Kuh- und Kälberstalls.



Josef und Monika Baumgartner erklärten mit viel Engagement den 24 Kindern, was eine Kuh pro Tag an Futter benötigt und die Kinder waren auch überrascht über die über 100 l Wasser, die eine Kuh pro Tag so trinkt. Den Kindern wurde die Entwicklung des Melkens vorgeführt: vom Handmelken über die Melkmaschine bis hin zum neuen Melkroboter. Das Handmelken wurde auch von einigen Kindern am Gummieuter ausprobiert. Nach dem Melken ging es zu den ganz kleinen Kälbchen, die dann mit der frisch gemolkene Kuhmilch gefüttert werden durften. So manchen Kälbchen in der Box wurde es fast zu eng bei den vielen Besuchern in der Box. Eine Kälberbox ist halt ein interessanter Spielplatz!

Zum Abschluss gab es noch eine Verkostung der verschiedenen Milchsorten mit Quiz, ob es sich um Rohmilch oder eine H-Milch handelt. Mit vielen tollen Eindrücken endete für die begeisterten Kinder ein sehr interessanter Nachmittag auf dem Bauernhof.

Ausflug nach Burghausen mit dem BRK-Ferienprogramm

Der Tag begann mit einer spannenden Führung durch die imposante Burg Burghausen. Dabei erfuhren die Kinder auf anschauliche und kindgerechte Weise, wie eine Burg vor vielen Jahrhunderten gebaut wurde und wer dort leben durfte. Gemeinsam gingen sie Fragen nach wie: Wer saß hoch zu Ross? Wer durfte mit Pfeil und Bogen schießen? Hatten kleine Ritter früher Steckenpferde zum Spielen? Und wurden damals eigentlich alle Menschen satt? Mit vielen interessanten Geschichten und spannenden Einblicken in das mittelalterliche Leben wurde Geschichte lebendig und die Kinder hörten aufmerksam zu.



Im Anschluss ging es zur Rettungswache Burghausen. Nach einer gemeinsamen Brotzeit nahmen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rettungswache viel Zeit, um den Kindern ihre Arbeit näherzubringen. Bei einer ausführlichen Führung durch die Wache konnten die Teilnehmer die verschiedenen Bereiche kennenlernen und erfuhren Wissenswertes über den Alltag im Rettungsdienst. Besonders großes Interesse weckten die Rettungswagen, die aus nächster Nähe besichtigt werden durften. Die Kinder stellten zahlreiche Fragen, die gerne beantwortet wurden. So erhielten sie einen spannenden Einblick in die wichtige Arbeit der Einsatzkräfte.

Zum Abschluss des gelungenen Ausfluges stand noch ein Besuch im Motorik-Park Burghausen auf dem Programm. Dort konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben, klettern, balancieren und spielen. Der Spaß kam dabei keinesfalls zu kurz. Als krönender Abschluss gab es bei den sommerlichen Temperaturen für alle noch ein Eis.

Ein besonderer Dank gilt Carola und Hans Morgenstern vom Busunternehmen Holzlandreisen, die die Fahrt nach Burghausen ermöglichten und die Gruppe sicher ans Ziel und wieder nach Hause brachten.

Dominik Winkler

Waldwanderung mit dem BZV

Große Begeisterung herrschte beim Ferienprogramm des Bienenzuchtvereins Reischach e.V. am 11. August, bei dem 24 Kinder einen abwechslungsreichen Tag in der Natur erlebten.

Bei einer Waldwanderung erfuhren sie Spannendes über heimische Tiere, Insekten und deren Bedeutung für das Ökosystem. Märchen über Waldriesen, Trolle und Wichtel sorgten für leuchtende Augen und inspirierten die Kinder anschließend zum Bau eigener Wichtelhäuser aus Naturmaterialien.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Wildgeheges mit Rehen, Hirschen und Kitzen sowie spannende Einblicke in die Welt der Honigbienen am Bienenstand. Zum Abschluss gab es eine Honigsemmel aus heimischer Produktion und die Kinder bastelten ein Mobile als Andenken. So verband das Ferienprogramm Naturerlebnis, Wissen und Kreativität auf abwechslungsreiche Weise.



Kino-Abend der Dirndlschaft

Alt bewährt und neu bestätigt. Das Ferienprogramm der Holzlander Dirndlschaft war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Wie in den Jahren zuvor wurde auch heuer wieder ein Kino-Abend veranstaltet. Dieser fand erstmals im Mehrfunktionsgebäude des TSV Reischach statt.

Nachdem alle 35 Kinder von den Mädels der Dirndlschaft begrüßt wurden, wurden sie in vier Gruppen aufgeteilt, um dann bei einem kleinen Staffellauf gegeneinander anzutreten. Die Disziplinen waren Eierlauf, Sackhüpfen und Seilziehen. Daraufhin mussten sie sich erst einmal mit Obst- und Gemüsespießen stärken, bevor der Turnraum in einen gemütlichen Kinoraum verwandelt wurde.

Natürlich durften auch die Snacks wie Popcorn, Chips und Gummibärchen nicht fehlen. Als



es sich die Kinder dann mit ihren mitgebrachten Decken, Matten und Kissen gemütlich gemacht hatten, wurde der Film auch schon gestartet. Auf dem Kinoprogramm stand dieses Jahr der Film „Konferenz der Tiere“.

Gegen 22:30 Uhr wurden die Kinder dann wieder von ihren Eltern abgeholt. Sowohl für die Kinder als auch für die Mädels der Dirndlschaft war es wieder ein sehr schöner Abend.

Spannender Tag bei der Feuerwehr



Am 5. September wurde das Feuerwehrgerätehaus Reischach zum Erlebnisort für knapp 30 Mädchen und Buben. Beim Ferienprogramm der Freiwilligen Feuerwehr Reischach erhielten die Kinder an fünf Stationen spannende Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr. Bei einer Führung lernten sie unter anderem die Alarmierung und das richtige Verhalten im Notfall kennen.

Mit Helm und Handschuhen durften sie selbst den hydraulischen Rettungssatz ausprobieren und einen Tennisball mit dem Spreizer transportieren. Besonders beeindruckend war die Vorführung eines Fettbrandes, bei der eindrucksvoll gezeigt wurde, wie gefährlich das Löschen mit Wasser sein kann. Anschließend ging es mit dem Feuerwehrauto nach Rockersbach, wo die Kinder gemeinsam einen Löschangriff mit der Tragkraftspritze aufbauten. Nach einer Stärkung mit frisch gegrillten Bratwurstsemmeln ging ein lehrreicher und actionreicher Vormittag zu Ende.

Viele interessierte Nachwuchsangler

Auch dieses Jahr konnte das Ferienprogramm des Fischereivereins Reischach wieder für große Begeisterung bei den 30 teilnehmenden Kindern sorgen. Neugierig betrachteten die Buben und Mädchen die Unterwasserwelt in einem Aquarium und lernten allerhand über die heimischen Fische. Auch die Tiere in und um den Bach wurden genauer unter die Lupe genommen und sie konnten ihr Wissen bei einem Quiz beweisen. Die Kinder erprobten ihre Fähigkeiten beim Zielwerfen auf der Wiese. Das Highlight war das selbständige Angeln im Badesee Reischach. Für das leibliche Wohl der kleinen Fischer sorgte das Vereinsmitglied Helmut Fritz mit seiner großzügigen Spende der Brotzeit und der Getränke. Der Verein blickt auf ein erfolgreiches Ferienprogramm zurück und freut sich auch nächstes Jahr wieder über viele interessierte Anglerinnen und Angler.

Alina Sextl



Reptilien hautnah erleben



Keine Angst vor Schlangen und Echten zeigten dabei 20 Kinder beim Angebot des Kath. Frauenbundes in den Räumen am Pfarrheim.

Zu Besuch war der Experte für

heimische und exotische Amphibien und Reptilien, Manfred Werdan, aus Haiming. Von der ersten Minute an zog er die Kinder, aber auch die Verantwortlichen des Kath. Frauenbundes, in den Bann der vielfältigen Reptilienwelt. Mit dabei hatte er unter anderem Skorpione, Schlangen, Schildkröten, Leguane und vieles mehr. Natürlich gab es auch die Möglichkeit, einige Tiere hautnah zu erleben. Ein unvergessliches Abenteuer in den Ferien für die kleinen Tierfreunde!



„Wir erkunden einen Bauernhof“

Auf dem Schächner Hof konnten 120 Kinder, verteilt auf acht Termine in den Sommerferien, ihre tierischen Momente erleben.

Für viele Kinder war es der erste Kontakt mit Pferden. Sie putzten und streichelten sie. Beim geführten Reiten sammelten die Kinder erste Erfahrungen im Sattel. Dabei erfuhren sie auch viel darüber, wie Pferde leben, was sie fressen, welche verschiedenen Rassen es gibt und vieles mehr. Die Freude und Begeisterung der Kinder war riesig.

Die Landwirtschaft konnten die Teilnehmer ein Stück näher kennenlernen. Beim Stallrundgang erfuhren die Kinder, wie und wo Kühe leben, was sie fressen und wie sie gemolken werden. Ein besonderes Highlight war, dass jedes Kind selbst an einem Übungseuter das Melken ausprobieren durfte.

Hühner, Katzen, Kühe und Pferde haben wir gemeinsam beobachtet, kennengelernt und uns darüber unterhalten. Jedes einzelne Programm wurde individuell an die aktuellen Wetterverhältnisse angepasst.

Spannende, lustige und unvergessliche Ferientage auf dem Bauernhof konnten die Kinder mit einem Eis als Stärkung genießen.



Auch Stand-Up-Paddeln will gelernt sein

SUPs sind am Meer und vor allem auf dem See nicht mehr wegzudenken. Aber kennen alle die Tricks und Regeln, die dazu gehören? Das konnten die Reischacher Kinder in diesem Jahr beim Ferienprogramm-Angebot mit Andrea Engelmann am Badesee in der Hochmühle lernen. Die Schwimm-Ausbilderin mit SUP-Instructor-Schein und der eigenen mobilen Schwimmschule „whatSUP Bayern“ zeigte nicht nur den sicheren Aufstieg im Wasser oder wie man sich auf das Board stellt, sondern ging auch auf die Themen Sicherheit, Wetterbeobachtung und „Verkehrsregeln“ auf dem Wasser ein. Sie zeigte den Kids Tricks und Kniffe beim Umgang mit ihrem SUP und wer gut aufgepasst hatte, der konnte seine neu gelernten oder verbesserten Fähigkeiten gleich bei einigen Spielen auf dem Wasser zum Einsatz bringen. Der Spaß kam in diesen Seestunden definitiv nicht zu kurz!



Sportfest mal anders!

Unter dem Motto „Sportfest mal anders!“ lud die Kinderfußball- und Turnabteilung des TSV Reischach im Rahmen des Ferienprogramms rund 30 Kinder zu einem abwechslungsreichen Sportvormittag ein. Statt klassischer Wettkämpfe standen Teamgeist, Geschicklichkeit, Bewegung und vor allem der Spaß im Mittelpunkt. An verschiedenen Stationen meisterten die Kinder gemeinsam spannende Herausforderungen – vom Blind-Parcours über ein Mülltonnenrennen bis hin zur nassen Rutschbahn. Auch beim Raupenrennen und weiteren Spielen war viel Zusammen-

arbeit und Geschicklichkeit gefragt. Bei sommerlichen Temperaturen wurden die Kinder dabei ordentlich nass, was für zusätzliche Abkühlung sorgte. Für den krönenden Abschluss schaltete der Reischacher Platzwart die Sprinkleranlage des neuen Sportplatzes ein, woraufhin die Kinder begeistert ins kühle Wasser stürmten. So ging ein sportlicher und actionreicher Vormittag mit viel Bewegung, Teamgeist und guter Laune zu Ende.



Biathlon mit Tennis und Stockschießen

Bei angenehmen Temperaturen und leicht bedecktem Himmel nahmen am Freitag, den 7. August, insgesamt 22 Kinder am „Biathlon“ aus Tennis und Stockschießen im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde teil.

An vielen abwechslungsreichen Stationen konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben, Neues ausprobieren und dabei so manches versteckte Talent entdecken. Auch beim Stockschießen waren Geschick und Konzentration gefragt. Die jüngsten Kinder erhielten dabei natürlich ein wenig Unterstützung von den fleißigen Helferinnen und Helfern.

Der sportliche Zweikampf bereitete sowohl den Kindern als auch den Betreuern sichtlich viel Freude. Zur Stärkung gab es in der Halbzeit eine kräftige Brotzeit sowie erfrischende Getränke, bevor es mit neuer Energie weiterging.

Zum Abschluss durften sich die Kinder beim Stockschießen über Pokale freuen. Außerdem gab es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch eine süße Belohnung in Form von Gummibärchen.

So ging ein abwechslungsreicher und fröhlicher Ferientag zu Ende – eine rundum gelungene Veranstaltung, die allen Beteiligten viel Spaß bereitete. Ein herzliches Dankeschön allen ehrenamtlichen Helfern an dieser Stelle.

Marion Berger

20 Kinder bauen ihre eigene „Teufelsgeige“



Der Trachtenverein „d'Reischachtaler Reischach“ ließ am 7. August im Rahmen des Ferienprogramms alte Handwerkskunst aufleben. 20 Mädchen und Jungen bauten unter fachkundiger Anleitung ihre eigene Teufelsgeige. Zunächst erfuhren die Kinder von Musikwartin Regina Hofbauer Wissenswertes über das traditionelle Lärm- und Rhythmusinstrument der Volksmusik. Anschließend wurde fleißig gemalt, gebohrt und gehämmert, bevor Kronkorken, Schellen und ein Tambourin als „Lärmmacher“ angebracht wurden. Nach einer gemeinsamen Brotzeit folgte der musikalische Härtetest: Bei einer Polka probierten die Kinder ihre selbst gebauten Instrumente aus und sorgten beim Abschlusskonzert für die Eltern für ordentlich Stimmung. Die Aktion verband handwerkliches Geschick, Musik und bayerisches Brauchtum auf spielerische Weise und begeisterte sowohl die Kinder als auch die Mitglieder des Trachtenvereins.

der ihre selbst gebauten Instrumente aus und sorgten beim Abschlusskonzert für die Eltern für ordentlich Stimmung. Die Aktion verband handwerkliches Geschick, Musik und bayerisches Brauchtum auf spielerische Weise und begeisterte sowohl die Kinder als auch die Mitglieder des Trachtenvereins.

Bowling-Spaß im Ferienprogramm

Die Ferienprogramm-Referenten Roswitha Vilsmaier und Lenz Vorbuchner organisierten einen tollen Nachmittag bei Top Bowl in Neuötting. Auf sechs Bowlingbahnen war für 40 Kinder jede Menge Action und gute Stimmung angesagt. Mit cooler Musik, bunten Lichtern und jeder Menge Bowling-Spaß wurde gebowlt, gejubelt und gemeinsam gelacht. Bei Pommes, die von der Gemeinde gesponsert wurden und mit kühlen Getränken, stärkten sich die Kids zwischen den Runden.

Ein toller Feriennachmittag mit viel Spaß, Bewegung und strahlenden Gesichtern ging nach zwei Stunden zu Ende.



An Kläranlage und Bauhof

Im Rahmen des Ferienprogramms besuchten sechs Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren die Kläranlage und den Bauhof in Reischach. Bei einem Rundgang durch die Kläranlage erfuhren sie, wie Abwasser gereinigt wird und welche Rolle Biologie und Klärschlamm dabei spielen. Ein Versuch mit Toilettenpapier und verschiedenen Tüchern zeigte anschaulich, was in die Toilette gehört und was nicht. Anschließend lernten die Kinder die Aufgaben des Bauhofs sowie verschiedene Maschinen und Fahrzeuge kennen. Beim Rasenmäher-Bulldog-Parcours und einem Nagelstockwettkampf konnten sie ihr Geschick unter Beweis stellen. Bei Butterbrezen klang der abwechslungsreiche und informative Vormittag gemütlich aus.



Beim Rasenmäher-Bulldog-Parcours und einem Nagelstockwettkampf konnten sie ihr Geschick unter Beweis stellen. Bei Butterbrezen klang der abwechslungsreiche und informative Vormittag gemütlich aus.

Eine Vogelscheuche für jeden

26 Reischacher Kinder ab 5 Jahren haben mit den Betreuerinnen der Holzlandwichtlgruppe vom Gartenbauverein bunte Vogelscheuchen gebastelt.

Erst wurde das Holzgerüst gemessen und verschraubt. Der Kopf mußte mit Stroh und Stoff geformt werden und am Ende wurde die Vogelscheuche mit T-Shirt, bunter Schürze und Hut vollständig angekleidet.

Der lustige Nachmittag endete gemütlich bei Kuchen und Tanz im Regen.

Regina Kaiser



DANKE für ein tolles Ferienprogramm!

Die Ferien sind zu Ende und damit geht auch unser abwechslungsreiches und erlebnisreiches Ferienprogramm zu Ende.

Ein besonderer Dank gilt allen Kindern und Jugendlichen. 104 Mädchen und 102 Jungen haben sich im Durchschnitt bei 3 Veranstaltungen angemeldet. Das waren 618 Buchungen über 6 Wochen verteilt auf 39 Programme. Ob sportliche Aktivitäten, kreative Angebote, spannende Ausflüge oder besondere Erlebnisse - es war sehr schön mit wieviel Begeisterung, Spaß und Freude ihr mitgemacht habt.

Auch bei den Eltern möchten wir uns bedanken, für das entgegengebrachte Vertrauen, eure Unterstützung und dafür, dass ihr euren Kindern die Teilnahme am Ferienprogramm ermöglicht habt.

Ein herzliches Dankschön gilt unseren zahlreichen Veranstaltern, Vereinen, Organisationen, Gewerbetreibenden und ehrenamtlichen Helfern die sich mit viel Zeit, Engagement und tollen Ideen eingebracht haben. Ohne diesen großartigen Einsatz wäre ein so vielseitiges Ferienprogramm nicht möglich. Ihr habt den Kindern und Jugendlichen damit viele schöne und unvergessliche Erlebnisse in den Ferien ermöglicht und zum Gelingen des Ferienprogramms beigetragen.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung und bis zum nächsten Ferienprogramm!

Eure Ferienprogramm-Referenten

Roswitha Vilsmaier, Lenz Vorbuchner und Albert Obereisenbuchner

Weihnachts - Flohmarkt - Stand beim Nikolausmarkt des Musikvereins

am Samstag, 05.12.2026
von 14 – 18 Uhr
am alten Vereinsheim Reischach



KAB
Ortsverband
Reischach



Haben Sie auch zu viel oder ein zu großes Durcheinander an Advents- und Weihnachtsdeko angesammelt, wissen aber nicht, wohin damit?

Dann spenden Sie guterhaltene Sachen der KAB Reischach.

Der Erlös aus dem Verkauf geht an die Tafel im Wohlfahrtsladen Neuötting.

Warenannahme
ab Allerheiligen
im Pfarrbüro Reischach

Mo, Di, Do, Fr
8 – 12 Uhr
Di 14 – 16 Uhr

Kita und Schule

Kartoffelernte mit 39 Schulanfängern

Die Schulanfänger des Kindergartens St. Martin kamen mit dem Bus, Gummistiefeln und Eimern zur Kartoffelernte 2026 nach Taiding zum Austragsbauern Martin Peterbauer.

Mit großer Begeisterung sammelten sie die zuvor mit einem Oldtimer-Traktor und altem Roder ausgerodeten Kartoffeln. Anschließend bestaunten die Kinder die Hühner, stärkten sich bei ihrer Brotzeit und besuchten interessiert das Bauernmuseum. Einen Teil der selbst geernteten Kartoffeln durften sie mit in den Kindergarten nehmen, um daraus Pommes, Kartoffelsuppe und vieles mehr zuzubereiten.

Es war bereits die 20. und zugleich letzte Kindergarten-Kartoffelernte beim fast 90-jährigen Martin Peterbauer. Die Schulanfänger und das Kita-Team sagen herzlich „Vielen Dank“ und wünschen Martin noch viele gesunde Jahre.



TAG DER OFFENEN KLASSENZIMMERTÜR

Begegnungen, die verbinden – Zeit, die zählt

Projekt Alt und Jung an der Grundschule Reischach

Was passiert, wenn Kinder und ältere Menschen Zeit miteinander verbringen?

Es wird gelacht, erzählt, gelesen, gespielt und voneinander gelernt. Aus kleinen Begegnungen entstehen besondere Momente – und manchmal sogar Freundschaften.

Wir laden Sie herzlich ein!

Lernen Sie unser Generationenprojekt „Alt und Jung“ kennen und erleben Sie, was daraus bereits entstanden ist. Unsere Schulpaten erzählen persönlich von ihren Erlebnissen mit den Kindern und geben Einblicke in die schönen Momente, die sie im Schulalltag miteinander erleben. Kommen Sie vorbei, schauen Sie hinein, hören Sie zu und lernen Sie uns kennen!

Vielleicht bekommen auch Sie Lust, Zeit zu schenken und ein Stück Schulleben mitzugestalten.

Wann und Wo?

DATUM: 27. OKTOBER 2026

UHRZEIT: 15:00 UHR

ORT: SCHULHAUS REISCHACH

Wir freuen uns, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen

Bei Fragen:
Lisa Baumgartner
08670/350 baumgartner.lisa@reischach.schule

Sonstiges

Schulanfänger in der Bücherei



30 Schulanfänger besuchten zusammen mit Ihren Betreuerinnen vom Kindergarten Reischach die Bücherei.

Nach der Begrüßung erklärten Irene Moser und Karin Lichtenegger den Kindern über eine Stunde die Abläufe bei der Bücherleihe. Beim Durchstöbern der Bücherregale entdeckten die Kinder viele tolle Bücher. Sie durften sich auch ein paar Bücher zur Leihe mitnehmen.

Zum Abschluss bekamen die Schulanfänger eine gefüllte Schultüte mit einem Gutschein für ein kostenloses Lesejahr in der Bücherei.

Die Bücherei Reischach würde sich über neue lesefreudige Mitglieder sehr freuen.

Öffnungszeiten: Sa. 10:00 bis 11:00 Uhr | So. 09:00 bis 11:00 Uhr

Erfolgreiche Neuauflage der Holzland-Azubitour

Ein Gewerbeverband, vier Holzland-Betriebe und sechs Jugendliche ab 14 Jahren – die „Holzland-Azubitour“ brachte im Rahmen des Reischacher Ferienprogramms erneut Jugendliche und Ausbildungsbetriebe aus der Region zusammen.

Die Überraschungstour am 20. August startete frühmorgens im Gewerbegebiet Perach. Begleitet wurden die Teilnehmer von Gewerbeverbandsvorsitzendem Thomas Gaßlbauer sen. und Jugendreferentin Sandra Maier, die die Tour organisiert hatte.



Erste Station war der Handwerksbetrieb Glasbau Wienzl. Firmenchef Martin Wienzl stellte den Beruf des Glasers, die Ausbildung und verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten vor.

Bei einer Werkstattführung konnten die Jugendlichen Maschinen und Werkzeuge kennenlernen und sogar selbst ausprobieren. Als Erinnerung durfte jeder einen eigenen Spiegel zuschneiden, schleifen und mit einem Motiv sandstrahlen.

Anschließend ging es zur Stirner GmbH. Nach Informationen über das Unternehmen und die Ausbildungsmöglichkeiten erhielten die Jugendlichen bei einer Betriebsführung Einblicke in die verschiedenen Arbeitsbereiche. Besonders spannend war eine Brandschutzübung, bei der selbst mit Feuerlöschern ein Brand bekämpft werden konnte. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es mit Holz-



landreisen weiter zur nächsten Station.



In der Gemeinschaftspraxis Reischach konnten die Jugendlichen anschließend medizinische Tätigkeiten ausprobieren.

Unter Anleitung des Teams wurden unter anderem Blutdruck gemessen, Verbände angelegt, Wunden genäht

und ein EKG durchgeführt. Die Auszubildende Maria Niederhuber informierte zudem über die Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten.

Zum Abschluss öffnete die Raiffeisenbank Reischach ihre Türen. Neben Informationen zu Ausbildung, Arbeitsalltag und verschiedenen Arbeitgeberleistungen gab es eine Führung durch das Bankgebäude und die einzelnen Abteilungen.



„Wir haben noch viele Betriebe, die in den nächsten Jahren ihre Türen öffnen können. Abwechslung können wir auf jeden Fall garantieren“, so der Vorsitzende des Gewerbeverbands Reischach-Erlbach-Perach, Thomas Gaßlbauer.

Der Bienenzuchtverein Reischach e.V. informiert



Vorsicht beim Entsorgen von Honiggläsern - Gefahr für unsere Bienen

Viele Menschen bringen Honig gerne als Urlaubsmitbringsel aus dem Ausland mit oder kaufen Importhonig im Handel. Was jedoch kaum bekannt ist: Importhonige sind sehr häufig mit Sporen der Amerikanischen Faulbrut belastet – einer hoch ansteckenden Bienenkrankheit.

Für den Menschen sind diese Sporen völlig ungefährlich. Für Honigbienen hingegen können sie verheerende Folgen haben.

Ein besonderes Risiko entsteht bei der Entsorgung von Honiggläsern. Werden Gläser mit Honigresten ungewaschen in den Glascontainer geworfen, werden diese von Bienen der örtlichen Imker angefliegen. Die Bienen tragen die Honigreste in ihre Völker ein – und mit ihnen auch die Sporen der Amerikanischen Faulbrut. So kann die Krankheit in bislang gesunde Bienenvölker eingeschleppt werden.

Auch vermeintlich gut gemeinte Hilfe kann gefährlich sein: Das Füttern von Bienen mit Importhonig oder fremdem Honig stellt ebenfalls ein erhebliches Risiko für die Verbreitung dieser Krankheit dar.

Eine Infektion mit der Amerikanischen Faulbrut führt zum Absterben der Brut und kann schließlich das gesamte Bienenvolk vernichten. Zudem besteht die Gefahr, dass sich die Krankheit durch sogenannten Querverflug von Bienen auch auf andere Völker ausbreitet.

Die Amerikanische Faulbrut ist bereits in umliegenden Gemeinden nachgewiesen worden. Deshalb ist es besonders wichtig, aufmerksam zu sein und eine Einschleppung in unsere Region zu vermeiden.

Aus diesem Grund handelt es sich bei der Amerikanischen Faulbrut um eine anzeigepflichtige Tierseuche. Wird sie festgestellt, entscheidet der Amtsveterinär über die notwendigen Maßnahmen. Diese können – je nach Ausmaß – von umfangreichen Sanierungsmaßnahmen bis hin zur Keulung betroffener Bienenvölker reichen. Zusätzlich wird ein Schutzbereich eingerichtet, innerhalb dessen Bienenvölker nicht mehr verstellt werden dürfen.

Du kannst mithelfen, unsere heimischen Bienen zu schützen:

- Honiggläser vor der Entsorgung gründlich auswaschen
- Bienen nicht mit Honig füttern, insbesondere nicht mit Importhonig
- Regionale Honige bevorzugen

Mit diesen einfachen Maßnahmen leistest du einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Bienen und der regionalen Imkerei.

Vielen Dank für deine Unterstützung.

Badesee Reischach durch Regionalbudget weiter aufgewertet

Am Badesee Reischach konnten in diesem Jahr zwei Projekte mithilfe des ILE-Regionalbudgets erfolgreich umgesetzt werden. Bereits zu Beginn der Badesaison wurden moderne Holzumkleiden sowie eine neue familienfreundliche Uferzone fertiggestellt.

Die neuen Holzumkleiden verbessern Komfort und Sicherheit und kommen insbesondere Familien, älteren Menschen sowie den Nutzern des Eisbadebereichs zugute. Im Kinderbereich entstand zudem eine naturnahe Familienzone mit befestigter Aufenthaltsfläche und Natursteinblöcken als Sitzgelegenheiten. So wurde ein sicherer und attraktiver Bereich für Kinder und Eltern geschaffen.



Bürgermeister Alfred Stockner freut sich über die gelungenen Maßnahmen: „Mit den Projekten konnten wir den Badesee als beliebten Treffpunkt und Naherholungsort für alle Generationen weiter stärken.“

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 32.500 Euro, davon wurden 20.000 Euro über das Regionalbudget der ILE Holzland-Inntal ge-

fördert. Das Regionalbudget wird zu 90 Prozent durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern und zu 10 Prozent durch die Mitgliedsgemeinden der ILE finanziert.



STIRNER GmbH

STATUS 4 - Heldentage® in Perach

SAMSTAG, 17.10.2026 von 9 - 17 Uhr

Wir laden Euch herzlich zu unserer Hausmesse ein!
Freut Euch auf spannende Vorführungen, praxisnahe Einblicke
und ein abwechslungsreiches Programm.

UNSERE HIGHLIGHTS:

- Weber Rescue – Unfallrettung
- SEEK Training WBK – Brandcontainer
- Dekon Brandeinsatz – Deconta, DERMA PURGE / pak-ex & Bohnhoff
- Switch-Boom-Bang – Türöffnung
- Modenschau
- GLORIA – VR Fire Trainer Feuerlöschtraining in der Virtual Reality
- Löschtrainer – Brandvorführung
- Vorführung Petzl
- große Tombola



Hauptstraße 23, 84567 Perach - Tel. +49 (0) 8670-98558-0 - info@stirner-gmbh.de

Terminkalender der Vereine und Verbände

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Oktober					
Di	06.10.2026	19:30	Mitgliederversammlung	Schaf- u. Ziegenhalterverein	GH Berger
Mi	07.10.2026	19:30	Zusammenkunft d. Feuerwehrsenioren	Feuerwehrsenioren	FFW Haus
Do	08.10.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	Förderverein GS Reischach	GH Oberwirt Perach
Fr	09.10.2026	16:30	Bier-Pong Turnier	TSV Reischach	Multifunktionsgebäude
Fr	09.10.2026	19:30	Stammtisch	Gewerbeverband	GH Pallauf
Sa	10.10.2026	9:00	Erste-Hilfe-Refresher	BRK Reischach	BRK-Heim Reischach
Sa	10.10.2026	9:00	Saftpressen mit Möglichkeit zum Kauf	Gartenbauverein	Feuerwehrhaus Reischach
Sa	10.10.2026	17:00	Second Love Basar	TSV Reischach	Turnhalle GS Reischach
So	11.10.2026	9:00	Fest der Ehejubilare	Pfarrei Reischach	Pfarrkirche/GH Berger
So	11.10.2026	10:00	Kinderbasar	Turnabteilung TSV Reischach	Schulsporthalle
Di	13.10.2026	19:00	Oktoberrosenkranz	MC Reischach	Pfarrkirche Reischach/
Do	15.10.2026	19:00	Patrozinium St. Koloman	Pfarrei Reischach	Kirche Kirchhaunberg
Fr	16.10.2026	19:00	Erste-Hilfe-Refresher	BRK Reischach	BRK-Heim Reischach
Fr	16.10.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	Böllerschützen Reischach	GH Berger
Sa/So	17.+18.10.2026		Schützenausflug	Oberlandschützen Arbing	
Sa	17.10.2026	11:25	Jugendshuttle: Schellenbruckplatz Eggenfelden	Jugendreferenten	
So	18.10.2026		Kirchweihsonntag		alle Kirchen
So	18.10.2026	19:00	Oktoberrosenkranz mit Konvent	MC Arbing	Pfarrkirche Arbing/GH Pallauf
Do	22.10.2026	19:00	Oktoberrosenkranz u. JHV m. Neuwahlen	Chr. Frauengemeinschaft Arbing	Pfarrkirche Arbing/GH Pallauf
Fr	23.10.2026	9:00	Erste-Hilfe-Refresher	BRK Reischach	BRK-Heim Reischach
Fr	23.10.2026	20:00	Jahreshauptversammlung	Oberlandschützen Arbing	GH Pallauf
Sa	24.10.2026	13:00	Skibasar	Skiabteilung TSV Reischach	Stockschützenhalle Pleiskirchen
Di	27.10.2026	15:00	Tag der offenen Klassenzimmertür	Grundschule Reischach	Schulhaus Reischach
Di	27.10.2026	19:00	Rehessen	Jagdgenossenschaft Reischach	GH Auer Endkirchen
Do	29.10.2026	18:30	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Sitzungssaal
November					
Mo	02.11.2026	12:00	Gemeinsames Mittagessen u. Vortrag	Seniorenclub	Pfarrheim
Sa	07.11.2026		Patrozinium St. Leonhard und Umritt	Pfarrei Reischach	Kirche Steinhausen
Sa	07.11.2026	13:00	4. Holzland Indoor Cycling Marathon	TSV Reischach	Turnhalle GS Reischach
Sa	07.11.2026	15:00	Trauercafe		Pfarrheim Reischach
So	08.11.2026	13:00	Heimatabend am "Namedog"	Trachtenverein Reischach	GH Pallauf
So	08.11.2026	19:00	30 Jahre Choropax Jubiläumsandacht	Pfarrei Reischach	Pfarrkirche Reischach
Mo	09.11.2026	14:30	Jubilarsfeier (75./80. Geburtstag)	Gemeinde	Pfarrheim Reischach
Di	10.11.2026	19:30	Jahreshauptversammlung	Holzlander Dirndlschaft	GH Pallauf
So	15.11.2026		Volkstrauertag		
So	15.11.2026		Patrozinium St. Martin	Pfarrei Reischach	Pfarrkirche Reischach
So	15.11.2026	10:30	Pfarrfamilienfrühschoppen	Pfarrei Reischach	GH Berger
Di	17.11.2026	19:00	Jahreshauptversammlung	Fischereiverein	GH Pallauf
Fr	20.11.2026	14:00	Kaffeetreff	Chr. Frauengemeinschaft Arbing	Feuerwehrhaus Arbing
Sa	21.11.2026		Fahrt zum Christkindmarkt	KDFB Reischach	
So	22.11.2026	14:00	Theateraufführung Arbing	Theatergruppe Arbing	GH Pallauf
So	22.11.2026	20:00	Theateraufführung Arbing	Theatergruppe Arbing	GH Pallauf
Do	26.11.2026	13:30	Adventsstammtisch	BBV Landfrauen	GH Berger
Do	26.11.2026	18:30	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Sitzungssaal
Do	26.11.2026	20:00	Theateraufführung Arbing	Theatergruppe Arbing	GH Pallauf
Fr	27.11.2026	19:30	Adventsfeier	Gartenbauverein	GH Berger
Fr	27.11.2026	20:00	Theateraufführung Arbing	Theatergruppe Arbing	GH Pallauf
Sa	28.11.2026		Einkehrtag d. Frauen	Pfarrei	Pfarrkirche Reischach/Arbing
Sa	28.11.2026	20:00	Theateraufführung Arbing	Theatergruppe Arbing	GH Pallauf
Mo	30.11.2026	13:30	Adventfeier	Seniorenclub	Pfarrheim Reischach
Dezember					
Di	01.12.2026	18:00	Weihnachtsfeier	Turnabteilung TSV Reischach	GH Berger
Mi	02.12.2026	19:30	Weihnachtsfeier	Schaf- u. Ziegenhalterverein	GH Berger
Fr	04.12.2026		Nikolausfeier	FFW Reischach	(noch nicht bekannt)
Fr	04.12.2026	20:00	Adventsfeier	Oberlandschützen Arbing	GH Pallauf

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **20.11.2026**
Die Artikel bitte möglichst per E-Mail schicken an:
gemeindezeitung@reischach.de (Tel. 08670/9886-0)
 Bitte nur Word-Dateien (PDF-Dateien vermeiden) und Texte
 sowie Bilder einzeln schicken. Danke!

Verantwortlicher: 1. Bürgermeister Alfred Stockner

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Reischach erscheint
 sechsmal jährlich!